

DISPERBYK-118

Netz- und Dispergieradditiv für lösemittelhaltige Systeme zur Stabilisierung saurer, neutraler und basischer Titandioxide, bunter anorganischer Pigmente, transparenter Eisenoxide, Füllstoffe sowie Effektpigmente.

Produktdaten

Chemischer Aufbau

Lösung eines polymeren Phosphorsäureesters

Kenndaten

Die angegebenen Werte stellen keine Spezifikation dar, sondern sind typische Ausfalldaten.

Säurezahl: 36 mg KOH/g
Dichte (20 °C): 1,07 g/ml
Nichtflüchtige Anteile: 80 %
Lösemittel: Methoxypropylacetat

Lagerung und Transport

Das Produkt ist trüb und kann zu leichter Separation neigen. Vor Gebrauch umrühren.

Anwendungen

Flüssiglacke

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-118 wurde speziell zur Stabilisierung von Titandioxid entwickelt. Im Gegensatz zu anderen Additiven lassen sich Titandioxide mit sowohl saurer, basischer als auch neutraler Nachbehandlung stabilisieren. Darüber hinaus ist DISPERBYK-118 hervorragend für den Einsatz bei Füllstoffen, Mattierungsmitteln, anorganischen Buntpigmenten, transparenten Eisenoxiden sowie Effektpigmenten geeignet. DISPERBYK-118 reduziert sehr stark die Mahlgutviskosität und erlaubt so hochgefüllte Konzentrate. Es erhöht den Glanz und reduziert den Schleier in Lacksystemen. DISPERBYK-118 kann auch in Lacksystemen eingesetzt werden, die direkt auf Metall lackiert werden, da es keinen negativen Einfluss auf die Haftung hat.

Einsatzempfehlungen

Industrielacke	■
Holz- und Möbellacke	■
Korrosionsschutzlacke	■
Autolacke	■

■ besonders empfohlen

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment.

Anorganische Pigmente:	3-6 %
Titandioxid:	1-2,5 %
Effektpigmente:	0,5-2,5 %
Füllstoffe:	0,5-2 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Netz- und Dispergieradditive sollten grundsätzlich dem Mahlgut zugegeben werden. Nur so können sie ihre volle Wirksamkeit entfalten. Die Harz- und Lösemittelbestandteile des Mahlgutes vormischen und dann das Additiv unter Rühren langsam einfließen lassen. Die Pigmente erst dann zugeben, wenn eine einwandfreie Verteilung des Additivs erreicht wurde.

Druckfarben

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-118 ist geeignet zur Stabilisierung anorganischer Pigmente, insbesondere zur Stabilisierung von Titandioxid in lösemittelhaltigen Druckfarben. Außerdem reduziert DISPERBYK-118 stark die Mahlgutviskosität.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment.

3-5 % auf anorganische Pigmente und Titandioxid

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Netz- und Dispergieradditive sollten grundsätzlich dem Mahlgut zugegeben werden. Nur so können sie ihre volle Wirksamkeit entfalten. Die Harz- und Lösemittelbestandteile des Mahlgutes vormischen und dann das Additiv unter Rühren langsam einfließen lassen. Die Pigmente erst dann zugeben, wenn eine einwandfreie Verteilung des Additivs erreicht wurde.

Kalthärtende Systeme

Eigenschaften und Vorteile

DISPERBYK-118 wurde speziell zur Stabilisierung von sauren, basischen und neutralen Titandioxid-Typen entwickelt. Darüber hinaus ist DISPERBYK-118 hervorragend für Füllstoffe und anorganische Buntpigmente geeignet. DISPERBYK-118 reduziert sehr stark die Viskosität und erlaubt so eine Füllgraderhöhung. DISPERBYK-118 kann nicht in kobaltbeschleunigten Systemen verwendet werden, weil es die Härtung verhindert. Es wird daher für Epoxid- und Polyurethansysteme empfohlen.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment.

Anorganische Pigmente:	5-10 %
Titandioxid:	1-3 %
Organische Pigmente:	20-45 %
Ruß:	20-80 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv langsam unter Rühren in das Harz gegeben werden. Die Pigmente erst zugeben, wenn sich das Additiv homogen und gleichmäßig verteilt hat.

Klebstoffe & Dichtungsmassen**Eigenschaften und Vorteile**

Das Additiv verbessert die Benetzung und Dispergierung von allen anorganischen Füllstoffen wie Calciumcarbonat und Aluminiumhydroxid (ATH). DISPERBYK-118 ist sehr universell für Titandioxide einsetzbar. Das Additiv bewirkt eine niedrigere Viskosität und höhere Füllgrade sind möglich.

Einsatzempfehlungen

Das Additiv wird besonders empfohlen für Klebstoffe und Dichtungsmassen auf Basis von Polyurethan- und Epoxidharzen.

Empfohlene Zusatzmengen

Additivmenge in Lieferform auf Pigment.

Anorganische Pigmente:	0,5-2 %
Titandioxid:	1-3 %
Ruß:	20-80 %

Die angegebenen Einsatzmengen dienen zur Orientierung. Die optimale Einsatzmenge wird durch abgrenzende Versuchsreihen ermittelt.

Einarbeitung und Vorgehensweise

Für die optimale Wirkung sollte das Additiv vor den Feststoffen zugegeben werden.



BYK-Chemie GmbH
Postfach 10 02 45
46462 Wesel
Deutschland
Tel +49 281 670-0
Fax +49 281 65735

info@byk.com
www.byk.com

ADD-MAX®, ADD-VANCE®, ADJUST®, ADVITROL®, ANTI-TERRA®, AQUACER®, AQUAMAT®, AQUATIX®, BENTOLITE®, BYK®, BYK®-DYNWET®, BYK®-MAX®, BYK®-SILCLEAN®, BYKANOL®, BYKETOL®, BYKJET®, BYKO2BLOCK®, BYKOPLAST®, BYKUMEN®, CARBOBYK®, CERACOL®, CERAFAK®, CERAFLOUR®, CERAMAT®, CERATIX®, CLAYTONE®, CLOISITE®, DISPERBYK®, DISPERPLAST®, FULACOLOR®, FULCAT®, GARAMITE®, GELWHITE®, HORDAMER®, LACTIMON®, LAPONITE®, MINERAL COLLOID®, MINERPOL®, NANOBYK®, OPTIBENT®, OPTIFLO®, OPTIGEL®, POLYAD®, PRIEX®, PURE THIX®, RECYCLOBLEND®, RECYCLOBYK®, RECYCLOSSORB®, RECYCLOSTAB®, RHEOBYK®, RHEOCIN®, RHEOTIX®, SCONA®, SILBYK®, TIXOGEL®, VISCOBYK® und Y 25® **sind eingetragene Warenzeichen der BYK Gruppe.**

Die vorstehenden Angaben entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie beschreiben abschließend die Beschaffenheit unserer Produkte, stellen jedoch keine Garantie im Rechtssinne dar. Vor der Verwendung unserer Produkte obliegt es dem Verwender, die Qualität und Eignung unserer Produkte für die von ihm geplante Verarbeitung und Anwendung zu prüfen. Dies gilt auch für eine etwaige Verletzung von Schutzrechten Dritter. Wir behalten uns Änderungen der vorstehenden Angaben aufgrund des technischen Fortschritts und betrieblicher Weiterentwicklungen vor.

Diese Ausgabe ersetzt alle bisherigen Versionen.